



N i e d e r s c h r i f t

der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Sportausschusses am 08.12.2021
öffentlich

Ort: Kulturtreff
Am Stadion 6
06122 Halle (Saale)

Zeit: 17:00 Uhr bis 18:26 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnahmeverzeichnis

Anwesend waren:

Mitglieder:

Dr. Christoph Bergner

Ute Haupt
Katja Müller
Christoph Bernstiel
Dennis Helmich
Beate Thomann
René Schnabel
Dörte Jacobi
Andreas Wels
Eric Eigendorf
Christian Andrae
Paul Biedermann
Niklas Gerlach
Axel Schmidt
Oliver Thiel
Niklas Ufer
Jacob Zwigart

Ausschussvorsitzender
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
AfD-Stadtratsfraktion Halle
Fraktion MitBürger & Die PARTEI
Fraktion Hauptsache Halle & Freie Wähler
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner

Verwaltung:

Aurel Siegel
René Lukas

Leiter Fachbereich Sport
Protokollführer

Gäste:

Jürgen Wiehl
Hilmar Bulka
Uwe Zeh
Ingo Michalak

Geschäftsführer Zentrum für Zirkus und
bewegtes Lernen Halle e.V.
PostTurnSportVerein Halle e.V.
Büro cuboidoo
Vizepräsident Stadtsportbund Halle (Saale)
e.V.

Entschuldigt fehlten:

Torsten Schaper
Michael Koch

Fraktion Freie Demokraten im Stadtrat von
Halle (Saale)
Sachkundiger Einwohner

zu Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Einwohnerfragen vor.

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die öffentliche Sitzung des Sportausschusses wurde vom Ausschussvorsitzenden, **Herrn Dr. Bergner** eröffnet und geleitet. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Es gab keine Wortmeldungen zur Tagesordnung, sodass **Herr Dr. Bergner** um Abstimmung bat.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Somit wurde folgende geänderte Tagesordnung festgestellt:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 11.11.2021
4. Beschlussvorlagen
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der CDU-Stadtratsfraktion zur Sicherstellung der Sportabzeichentage 2022
Vorlage: VII/2021/03191
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
- 7.1. Information zum „Sportkomplex Rossplatz“ durch die Bauherrengemeinschaft PostTurnSportVerein Halle e.V. und Zentrum für Zirkus und bewegtes Lernen e.V.
- 7.2. Auszahlungsstände Sportfördermittel 2021
- 7.3. Informationen zu Sportveranstaltungen
- 7.4. Bau- und Sanierungsmaßnahmen 2022 - Antragslage
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

Nicht öffentlicher Teil:

10. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 11.11.2021
11. Beschlussvorlagen
12. Anträge von Fraktionen und Stadträten
13. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
14. Mitteilungen
15. Beantwortung von mündlichen Anfragen
16. Anregungen

zu 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 11.11.2021

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 11.11.2021, sodass diese von den Ausschussmitgliedern bestätigt wurde.

Abstimmungsergebnis:

bestätigt

zu 4 Beschlussvorlagen

Es lagen keine Beschlussvorlagen vor.

zu 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten

zu 5.1 Antrag der CDU-Stadtratsfraktion zur Sicherstellung der Sportabzeichtage 2022 Vorlage: VII/2021/03191

In Abstimmung mit den Ausschussmitgliedern wurde für Herrn Michalak das Rederecht erteilt.

Herr Bernstiel brachte den Antrag seiner Fraktion ein und begründete diesen. Er bat um Zustimmung zum Antrag.

Herr Bernstiel wies auf die Antwort der Verwaltung zur schriftlichen Anfrage vom Stadtrat Herrn Eigendorf hin. Er empfand die Antwort der Verwaltung als unverschämt und wies darauf hin, dass diese Antwort inhaltlich nicht zu verwenden ist.

Herr Dr. Bergner fügte hinzu, dass die Anfrage von Herrn Eigendorf im Bildungsausschuss gestellt wurde.

Herr Siegel bezog sich auf die Antwort der Verwaltung und teilte mit, dass es an finanziellen Mitteln fehlt und die Verwaltung dazu keine Deckung vorschlagen kann. Aus diesem Grund

empfiehlt die Verwaltung, die dezentralen Sportstätten im näheren Umfeld der jeweiligen Schulen zu nutzen.

Herr Michalak informierte aus Sicht des Stadtsportbundes Halle e.V. über den momentanen Handlungsbedarf.

Herr Eigendorf erwähnte, dass in der Sondersitzung des Finanzausschusses die CDU-Stadtratsfraktion einen Antrag mit gleichem Inhalt inklusive des Deckungsvorschlags eingebracht hat. Er stellte fest, dass somit zwei Anträge parallel laufen. **Herr Eigendorf** erkundigte sich nach dem weiteren Verfahren.

Herr Dr. Bergner bemerkte, dass ursprünglich kein Haushaltsantrag gestellt wurde. Er schlug vor, den vorliegenden Antrag der CDU-Stadtratsfraktion mit dem Hintergrund der sportfachlichen Bedeutung zu behandeln.

Frau Haupt teilte mit, dass der Antrag im Bildungsausschuss verwiesen wurde. Der Sachverhalt zur Finanzierung ist somit ungeklärt.

Herr Bernstiel machte auf den vorliegenden Beschlussvorschlag im Antrag aufmerksam. Er wies darauf hin, dass dieser Beschlussvorschlag für den Moment eine Aufforderung ist, dass Sportstätten und die dazugehörige Finanzierung zu prüfen sind. Er hält ein heutiges Votum durch den Sportausschuss für unausweichlich.

Herr Bernstiel wies auf die Mitteilung unter dem TOP 7.2 Auszahlungsstände Sportfördermittel 2021 hin. Er stellte fest, dass 60.000,- Euro in diesem Jahr nicht verbraucht wurden.

Herr Dr. Bergner empfahl, die sportfachlichen Argumente der Mitglieder anzuhören und zu diskutieren.

Herr Thiel sagte, dass die Sportabzeigentage, die einzige qualitative Sportveranstaltung für viele Grundschulen ist. Die Umsetzung erfordert aber eine Vielzahl an Personen. Er betonte, dass eine dezentrale Durchführung dieser sportlichen Veranstaltung ungeeignet ist.

Herr Wels bestätigte die Wichtigkeit der sportlichen Entwicklung in der Stadt Halle (Saale).

Er fragte dazu:

1. Welche Rolle spielt das Sportabzeichen für die zukünftige sportliche Entwicklung auf die leistungssportliche Entwicklung von Kindern? Wie wird hierbei die Sichtungsbearbeitung betrachtet?
2. Welche Rolle spielt das Sportabzeichen hinsichtlich der Motivationsbildung bei Kindern?
3. Gibt es alternative, praktikable, logistische Möglichkeiten, das Sportabzeichen innerhalb der Grundschulen bzw. Vereine durchzuführen und abzunehmen?

Herr Michalak teilte mit, dass die Direktoren der Schulen für die Durchführung der Sportabzeigentage dankbar sind.

Er nahm Bezug auf die Fragen von Herrn Wels. Er sagte, dass ein Sportabzeichentag in der Grundschule von der 1. bis zu 4. Klasse durchgeführt wird. Aufbauend auf die Durchführung der Mini-Fit-Tour in den Kindertagesstätten besteht die Möglichkeit einer Sichtung von talentierten Kindern. Die Möglichkeiten, sportliche Laufbahnen ins Leben zu rufen, werden von sogenannten Sichtungskordinatoren unterstützt.

Herr Michalak bemerkte, dass die Kinder bei der Durchführung der Sportabzeichentage hoch motiviert sind. Die Kinder entwickeln dabei einen sportlichen Ehrgeiz.

Des Weiteren bezog er sich auf die Anfrage zur Prüfung von Alternativen. Er wies darauf hin, dass der Stadtsportbund versucht hat, dezentrale Sportveranstaltungen zu organisieren. Er wies darauf hin, dass in manchen Sportstätten das erforderliche Equipment fehlt.

Herr Dr. Bergner bedankte sich für die Ausführungen.

Herr Schmidt sagte, dass Herr Michalak sehr anschaulich den emotionalen Wert einer solchen Veranstaltung beschrieben hat. Anlass eines Sportabzeichentages sollte sein, dass Kinder ein Sportangebot erhalten und Hinweise bekommen, wie sie in Vereinen Sport treiben können. Die motorische Entwicklung bei Kindern steht hierbei im Vordergrund. Die angesprochenen Sichtungskordinatoren dienen dazu, dass man bei zentralen Veranstaltungen gezielt nach Talenten schauen kann. **Herr Schmidt** informierte über die Kampagne „COMEBACK“, die öffentlichkeitswirksam sehr viel Anklang gefunden hat.

Herr Thiel sagte, dass das Sportabzeichen von Grundschulern sehr gern angenommen wird.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen, so dass **Herr Dr. Bergner** um Abstimmung bat.

**Abstimmungsergebnis sachkundige
Einwohnerinnen und Einwohner:**

einstimmig zugestimmt

**Abstimmungsergebnis Stadträtinnen
und Stadträte:**

einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat bekennt sich zu den Anliegen, die der DOSB und der Landessportbund Sachsen-Anhalt mit der Verleihung des „Deutschen Sportabzeichen“ als höchster Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports verbinden. Wir halten deshalb nach der pandemiebedingten zweijährigen Unterbrechung die organisatorische und finanzielle Sicherstellung der Sportabzeichentage 2022 für ein prioritäres Anliegen. Die Stadtverwaltung wird deshalb aufgefordert, im Zusammenwirken mit dem Stadtsportbund die dafür erforderliche Bereitstellung geeigneter Sportstätten und die Finanzierung unkomplizierter Schülertransporte zu den Austragungsorten sicher zu stellen.

zu 6 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine schriftlichen Anfragen von Fraktionen und Stadträten vor.

zu 7 Mitteilungen

zu 7.1 Information zum „Sportkomplex Rossplatz“ durch die Bauherrengemeinschaft PostTurnSportVerein Halle e.V. und Zentrum für Zirkus und bewegtes Lernen e.V.

In Abstimmung mit den Ausschussmitgliedern wurde für Herrn Wiehl, Herrn Bulka und Herrn Zeh das Rederecht erteilt.

Herr Wiehl und **Herr Bulka** informierten anhand einer Präsentation zum „Sportkomplex Rossplatz“ durch die Bauherrengemeinschaft PostTurnSportVerein Halle e.V. und Zentrum für Zirkus und bewegtes Lernen e.V.

Anmerkung: Die Präsentation ist in Session hinterlegt.

Herr Siegel teilte mit, dass dieses Vorhaben von der Verwaltung begrüßt wird. Durch die Präsentation konnte den Ausschussmitgliedern das Vorhaben visualisiert werden. Er wies darauf hin, dass dieses Projekt in einem Bauleitverfahren konkretisiert und final abgestimmt werden muss. Demzufolge können Änderungen zu diesem Projekt erfolgen.

Herr Dr. Bergner bemerkte, dass dieses Projekt im Planungsausschuss und im Stadtrat gesondert behandelt wird. Er betonte, dass heute die sportlichen Aspekte diskutiert werden sollten. Er wies auf das beschlossene Hygienekonzept hin und teilte mit, dass eine Pause durchgeführt werden muss.

Herr Bernstiel bat um Einstellung der Präsentation. Er sagte, dass es erfreulich ist, dass dieses Projekt nun voranschreitet. Er fragte, ob die B-Planänderung für dieses Projekt bis zum I. Quartal 2022 realisierbar ist.

Frau Georg sagte, dass im I. Quartal 2022 die frühzeitige Beteiligung nach Baugesetzbuch durchgeführt werden soll. Der Beschluss zur Offenlage des Entwurfes ist im I. Quartal 2023 geplant. Ein Satzungsbeschluss könnte im Jahr 2023 erfolgen.

Frau Jacobi erwähnte, dass der Rossplatz eine wichtige Frischluftschneise für die Stadt Halle (Saale) ist. Sie fragte, ob dieser Sachverhalt beachtet wurde.

Herr Dr. Bergner wies darauf hin, dass diese Problematik ein wichtiger Gesichtspunkt für den Planungsausschuss wäre.

Frau Georg teilte mit, dass alle umweltfachlichen Belange im Bauleitplanverfahren Berücksichtigung finden.

Herr Thiel fragte, welche Vorleistungen die Bauherrengemeinschaft bereits erbracht hat.

Herr Bulka teilte mit, dass ein Bodengutachten mit Kosten von ca. 20.000,- Euro erbracht wurde.

Herr Wiehl fügte hinzu, dass ca. 40.000,- Euro für das bisherige Gesamtprojekt ausgegeben wurde.

Herr Dr. Bergner bedankte sich bei Herrn Wiehl, Herrn Bulka und Herrn Zeh für die Berichterstattung.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

zu 7.2 Auszahlungsstände Sportfördermittel 2021

Herr Siegel informierte über die Auszahlungsstände der Sportfördermittel 2021.

Anmerkung: Die Mitteilung ist in Session hinterlegt.

Frau Haupt stellte fest, dass diese Auszahlungsstände den Haushalt 2021 betreffen. Sie fragte, ob diese auch für den Haushalt 2022 relevant wären.

Herr Siegel antwortete, dass die Mittel nicht übertragbar sind und nur im Gleichen Jahr zur Verfügung stehen.

Frau Jacobi fragte, ob bereits Anträge vorliegen.

Herr Siegel teilte mit, dass die Vereine ihre Anträge gestellt haben. Die Breitensportkomponente ist ein Fördertatbestand, der nachrangig ausgereicht wird. Die Auszahlung erfolgt somit im Laufe des Jahres. Es ist ersichtlich, dass durch die Corona Pandemie viele Sportveranstaltungen nicht stattfanden und somit das veranschlagte Budget nicht ausgeschöpft wurde.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

zu 7.3 Informationen zu Sportveranstaltungen

Herr Siegel informierte zu Sportveranstaltungen.

Anmerkung: Die Mitteilung ist in Session hinterlegt.

Herr Ufer erwähnte, dass am 11. Dezember 2021 das letzte Heimspiel der Wasserball Herren des SV Halle stattfindet.

zu 7.4 Bau- und Sanierungsmaßnahmen 2022 - Antragslage

Herr Siegel informierte zur Antragslage von Bau- und Sanierungsmaßnahmen 2022.

Anmerkung: Die Mitteilung ist in Session hinterlegt.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

zu 7.5 Herr Siegel zu Corona-Einschränkungen bei Sportveranstaltungen

Herr Siegel informierte zu den aktuellen Corona-Einschränkungen bei Sportveranstaltungen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

zu 8 Beantwortung von mündlichen Anfragen

Es gab keine mündlichen Anfragen.

zu 9 Anregungen

Da es keine Anregungen gab, beendete **Herr Dr. Bergner** die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Dr. Christoph Bergner
Ausschussvorsitzender

René Lukas
Protokollführer